

Peter Meier
FDP-Mainz-Ebersheim
im Ortsbeirat Mainz-Ebersheim

Mainz-Ebersheim, 22.03.2019
Zornheimer Str. 1

Herrn Ortsvorsteher
Matthias Gill
Ortsverwaltung
Mainz-Ebersheim

Vorlage-Nr. 0576/2019

Antrag betr. Grünsatzung

Sehr geehrter Herr Gill,

in die Tagesordnung für die nächste Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Ebersheim soll noch folgender Antrag aufgenommen werden:

Antrag

Der Ortbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, den Entwurf der neuen Grünsatzung zeitnah der Öffentlichkeit und den betroffenen Vereinen, Eigentümergemeinschaften usw. zu übermitteln. Der Ortsbeirat spricht sich außerdem dafür aus, Ziele des Natur- und Umweltschutzes in Kooperation mit den betroffenen Bürgern und nicht durch Vorschriften umzusetzen.

Begründung:

Im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Grünausschusses am 14.03.2109 erklärte die zuständige Dezernentin, Katrin Eder (Grüne), der Zustand vieler Gärten in Mainz sei ihr ein „Dorn im Auge“. Sie sehe einen hohen „Regulierungsbedarf“ in diesem Bereich. Auf Nachfrage erklärte sie weiterhin, „sie habe eine neue Grünsatzung in der Schublade“, die sie zu „gegebener Zeit“ vorstellen werde.

Die vagen Andeutungen der Dezernentin lassen nichts Gutes erahnen. Offenbar sind auf breiter Ebene Eingriffe in Nutzungs- und Eigentumsrechte der Bürgerinnen und Bürger geplant sind. Eine zügige Information und Offenlegung der Pläne ist erforderlich, um eine breite Diskussion gewährleisten. Eine Gängelung der Nutzer/Eigentümer von Haus- und Kleingärten darf es nicht geben. Das Ziel der Biodiversität kann viel besser durch Kooperation mit den Bürgern erreicht werden. Viele sind bereit, ihre Gärten entsprechend zu gestalten. Zwangsverordnungen sind nicht nur mit einem hohem Verwaltungsaufwand verbunden, sondern beschädigen auch den Gedanken des Natur- und Umweltschutzes.

Weitere Begründung erfolgt bei Bedarf in mündlicher Form.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Meier